

Mensa

Ein Ort um sich zu stärken. Sich mit seinen Freunden zu unterhalten. Um zu entspannen. Einfach mal abzuschalten.

Dieser Ort nennt man bei uns Oase. Jeden Mittag steht für die Schüler und Schülerinnen der Schule Lachenzelg, ein warmes Essen zur Verfügung. Das Angebot kann nutzen wer will, oder eben auch nicht. Sehr viele nutzen es allerdings, da es sich für sie einfach nicht lohnt nach Hause zu gehen. Wer will schon die Hälfte seiner Mittagspause mit dem Hin- und Rückweg vergeuden? Es sei denn natürlich man wohnt gerade um die Ecke.

Auch unterscheidet sich unsere Oase in vielen Hinsichten von anderen Schulmensas. Bei uns gibt es keine Warteschlangen. Keine Essensausgaben. Das Essen wird frisch gekocht und nicht, wie in anderen Mensas, geliefert und aufgewärmt. Verena und ihr Team planen das Essen für die folgende Woche und bestellen dann die Zutaten dafür. Es ist quasi wie in einem Restaurant. Man sitzt am Tisch und wartet bis einem das Essen serviert wird. Auch bestellen kann man, denn das Tagesmenü bietet immer diverse Beilagen. Spagetti mit oder ohne Käse? Mit Pesto, Tomatensauce oder cinque pi? Gemüse dazu?

Da ist es natürlich auch klar dass dabei viele Extrawünsche auftauchen. Wer die Wahl hat kann sich natürlich nicht an die vorgegebenen Dinge halten. -Ich bin Vegetarier. Nur eine ganz kleine Portion. Nein, kein Gemüse... oder doch, Moment mal-

Und trotzdem. Die Leute die in der Mensa arbeiten, sind meistens ziemlich ruhig und nehmen immer 2 Teller auf einmal. Ich hätte schon längst alle Bestellungen wieder vergessen bis ich vorne beim Essenswagen wäre. Das ist ziemlich bewundernswert. Aber wird diese Arbeit überhaupt geschätzt? Empfinden es die Schüler als selbstverständlich? Und was soll daran Spass machen den Schülern ihr Essen zu servieren? Ich habe mit einer Mitarbeiterin in der Oase darüber gesprochen. Monisha hat mir erzählt dass es schon immer ihr Wunsch war mit Menschen, insbesondere mit Jugendlichen zu arbeiten. Die Arbeit bestehe nicht nur daraus, ihnen ihr Essen zu bringen, sondern sich um diejenigen die nach dem Essen noch bleiben zu kümmern. Mit ihnen ihre Hausaufgaben zu machen, PingPong zu spielen und noch vieles mehr. Ihre Aufgabe bestehe auch darin, für eine gute Atmosphäre zu sorgen. Dafür, im Namen der gesamten Schule Lachenzelg ein grosses Dankeschön an das gesamte Oase Team.